

Stellenausschreibung Wissenschaftliche MitarbeiterIn „Kunststofflösungen für die Wasserstoffspeicherung als Beitrag zur Energiewende“

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in am Lehrstuhl für Kunststoffverarbeitung ab ehest möglichen Termin in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis. Gehaltsgr. B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.971,50 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), tatsächliche Einstufung erfolgt lt. anrechenbarer tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes technisches Universitätsstudium auf dem Gebiet der Kunststofftechnik (Dipl.-Ing. / MSc.) oder gleich zu wertende Ausbildung im Sinne der erwünschten Qualifikationen. Fundierte Kenntnisse im Bereich der Kunststofftechnik, im Besonderen in den Bereichen Kunststoffverarbeitung, Materialcharakterisierung, Werkstoffprüfung und Materialphysik. Gute schriftliche und mündliche Englischkenntnisse. Sicherer Umgang mit Standard-PC-Software (MS Office).

Aufgabengebiete

Sie übernehmen die selbstständige wissenschaftliche Bearbeitung von Fragestellungen zum Thema Kunststofflösungen für die Wasserstoffspeicherung als Beitrag zur Energiewende.

Zu Ihren Aufgaben gehört die Planung, Durchführung, Auswertung und Koordination der theoretisch wissenschaftlichen und experimentellen Arbeiten. Vertiefend sind Aspekte der Auswahl geeigneter Materialien und Fertigungsverfahren für gutes Permeationsverhalten, Alterung und Recyclingfähigkeit zu bearbeiten. Weiters gehören allgemeine Arbeitsaufgaben im Rahmen der Lehrstuhlorganisation, z.B. Mitarbeit in der Lehre, Betreuung akademischer Arbeiten, verfassen von wissenschaftlichen Publikationen zu Ihren Aufgaben sowie die Mitwirkung in Projekten mit gleichermaßen grundlagen- und anwendungsorientierten Fragestellungen. Zum Aufbau eines Schwerpunkts in der Thematik Wasserstoffspeicher sollen auch Förderanträge mit entsprechenden Inhalten bei nationalen und internationalen Förderschienen gestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit zur Anfertigung einer Dissertation.

Gewünschte Eigenschaften

Eigeninitiative und Verantwortung, selbstständige und systematische Arbeitsweise, Freude am interdisziplinären Arbeiten, wissenschaftliche Neugierde, hohe Weiterbildungsbereitschaft, humorvoll, Team- und Kommunikationsfähigkeit und Fähigkeit zum Aufbau und zur Erweiterung eines Netzwerkes zu anderen thematisch relevanten Forschungsdisziplinen.

Referenznummer: 2103WPB

Ende der Bewerbungsfrist: 25.3.2021

Verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage

<https://www.unileoben.ac.at/jobs>

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.